

# Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

**Ihr Ansprechpartner**  
Ralph Schreiber

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 10300  
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de\*

19.04.2018

## **Kretschmer für noch engere Kooperation mit Polen in Wissenschaft und Forschung**

### **Eröffnung der zweiten polnisch-deutschen Bridge-Konferenz in Chemnitz**

Chemnitz (19. April 2018) – Regierungschef Michael Kretschmer hat eine intensivere Zusammenarbeit in der Europäischen Union im Forschungsbereich angemahnt.

„Forschung und Innovation sind entscheidend für unseren künftigen Wohlstand“, sagte Kretschmer am Donnerstag zur Eröffnung der Konferenz „2nd Polish-German Bridge Conference“ an der Chemnitzer TU. „In einem globalen Wettbewerb um die besten Ideen muss Europa in der Forschung noch stärker als bisher kooperieren. Wir Europäer müssen unsere Stärken bündeln und Kooperationen weiter ausbauen.“

Kretschmer würdigte ausdrücklich die bereits bestehenden Kontakte Sachsens zu den Nachbarn in Polen. In der Vergangenheit seien hier bereits zahlreiche Brücken gebaut worden. Es sei für ihn ein wichtiges Anliegen, diese guten Beziehungen auch im Forschungsbereich noch weiter auszubauen. „Daher habe ich mich besonders für das Zentrum für digitale Innovationen in der Systemforschung eingesetzt, das in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec entstehen soll.“

Auch die Konferenz selbst sei ein wichtiger Brückenschlag zwischen Sachsen und den polnischen Nachbarregionen Niederschlesien und Oppeln sowie gleichzeitig zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. „Genau auf diesen Technologietransfer kommt es an“, fügte er hinzu. „Wir müssen es schaffen, dass aus Innovationen schneller neue Produkte und Dienstleistungen werden, mit denen wir international am Markt erfolgreich sein können.“

Zu den Zukunftstechnologien und wachsenden Branchen gehört in Sachsen auch der Leichtbau. Kretschmer verwies auf exzellente Bedingungen und vielversprechende Forschungsprojekte an den drei großen Technischen

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatskanzlei**  
Archivstr. 1  
01097 Dresden

[www.sk.sachsen.de](http://www.sk.sachsen.de)

Verkehrsverbindung:  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Königsufer.  
Für alle Besucherparkplätze  
gilt: Bitte beim Pfortendienst  
melden.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

Universitäten in Chemnitz, Dresden und Freiberg. „Darüber hinaus leisten auch viele außeruniversitäre Forschungseinrichtungen wie zum Beispiel das Fraunhofer-Kunststoffzentrum Oberlausitz in Zittau mit seinen Innovationen und Forschungsprojekten wichtige Impulse in die Region – auch zu unseren Nachbarn in Polen und Tschechien.“

Kretschmer, der die Schirmherrschaft für die Konferenz übernommen hat, sagte weiter: „Ich würde mich sehr freuen, wenn diese Plattform dazu beiträgt, neue Partnerschaften und viele neue gemeinsame europäische Projekte zu ermöglichen.“

Die zweitägige Chemnitzer Konferenz steht unter dem Motto „Industrie trifft Wissenschaft“. Eine erste Bridge-Konferenz fand 2016 im polnischen Opole (Oppeln) statt.